

Universität Leipzig
Fakultät für Geschichte, Kunst- und
Orientwissenschaften

Aufhebungssatzung zur Eignungsfeststellungsordnung für den Masterstudiengang Religionswissenschaft an der Universität Leipzig

Vom 12. August 2014

Aufgrund des Gesetzes über die Freiheit der Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz – SächsHSFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Neuordnung des Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrechts im Freistaat Sachsen (Sächsisches Dienstrechtsneuordnungsgesetz) vom 18. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 970), hat die Universität Leipzig am 3. Juli 2014 folgende Aufhebungssatzung erlassen.

Artikel 1

Die Eignungsfeststellungsordnung für den Masterstudiengang Religionswissenschaft der Universität Leipzig vom 29. August 2008 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 50, S. 3 bis 8) in der Fassung der Ersten Änderungssatzung vom 29. Januar 2009 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 6, S. 1 bis 2) wird aufgehoben.

Artikel 2

1. Diese Aufhebungssatzung zur Eignungsfeststellungsordnung für den Masterstudiengang Religionswissenschaft der Universität Leipzig wurde ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften vom 27. Mai 2014. Sie wurde am 3. Juli 2014 durch das Rektorat genehmigt.

2. Diese Aufhebungssatzung tritt zum 1. April 2014 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht.

Leipzig, den 12. August 2014

Professor Dr. med. Beate A. Schücking
Rektorin